

	<p>Objekt: Iulia Domna</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18217900</p>
--	---

## Beschreibung

Iulia Domna, ca. 170 n. Chr. in Emesa geboren, war seit 185 oder 187 n. Chr. mit Septimius Severus verheiratet. Sie erhielt zahlreiche Ehrentitel während der Herrschaft ihres Mannes. 215 n. Chr. Übernahme des Amtes der cura epistularum Graecarum et Latinarum et libellorum. 217 n. Chr. in Syrien gestorben, nach Rom überführt und im Mausoleum Hadriani beigesetzt.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Iulia Domna steht nach l. und opfert mit ihrer r. Hand aus einer Schale (patera) über einem Altar. In ihrer l. Hand hält sie ein Zepter. Vor ihr stehen l. drei Feldzeichen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 10.00 g; Durchmesser: 26 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	196-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Captain Charles Sandes
	wo	

Verkauft	wann	
	wer	Jean-Henri Hoffmann (1823-1897)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Domna (170-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

## Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Frau
- Gebrauchsgegenstand
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- RIC IV-1 Nr. 880 (datiert 196-211 n. Chr.)..